



WANDERN 2.0 MIT DEM NATUR-NAVI

oberpfalzbahn



1. Rundweg Goldsteig Nr. 24

Sanfte Tour rund um den Hammersee

Die Tour startet am Bahnhof Bodenwöhr-Nord. Von hier aus geht es die Bahnhofstraße entlang nach links, bis man auf den Goldsteig trifft. Der Fernwanderweg führt durch dichten Wald Richtung Norden. An einer Lichtung kreuzt der Goldsteig den Goldsteig-Zuweg, welchem man ab jetzt nach rechts abbiegend folgt. Kurz darauf wird Bodenwöhr erreicht, ein hübscher Ruhepol in malerischer Landschaft.

Über die Ortsmitte geht es zum Hammersee und dem Eingang des Kunst- und Wasserweges, der den Weg am Ufer entlang ein Stück begleitet. Über eine Brücke gelangt man auf die dicht bewaldete Seite des Hammersees. Der Weg führt dem Rande des Sees folgend bis nach Blechhammer und trifft dort wieder auf die Haupttrasse des Goldsteigs. Von hier aus geht es über die Bahnhofstraße zurück zum Ausgangspunkt.

- **Start:** Bodenwöhr
- **Länge:** 8,2 km | **Dauer:** 1:40 h
- **Höhenmeter:** 14 hm
- **Anreise:** Von Schwandorf aus erreichen Sie mit der oberpfalzbahn Linie RB 27 stündlich den Bahnhof in Bodenwöhr. Oder aus Richtung Cham bis zum Bahnhof Bodenwöhr.



ZUR TOUR



2. Sieben-Brücken-Weg

Gemütlich an der Naab entlang

Der Rundweg, welcher am Volksfestplatz in Schwandorf startet, wird zum großen Teil vom gemütlichen Flusslauf der Naab begleitet, die auch einige Male überquert wird. Vorbei an der Wandertafel beim Café Grosser folgt der Weg zunächst der Naab und führt über die Naabbrücke.

Nach dem Ortsausgang von Krondorf wird der Irlgraben überquert. Kurz darauf folgt man erneut dem Flusslauf bis zum blauen Steg. Danach geht es unter der Umgehungsstraße hindurch über die Heubücke nach Fronberg.

Hier biegt der Weg auf die Maximiliansstraße nach rechts ab, kurz darauf folgt man einem alten Fußweg. Den Fluss entlang marschieren wir weiter Richtung Norden, bis der Wanderweg rechts über die innere und äußere Naabbrücke zum Ausgangspunkt zurückführt.

- **Start:** Schwandorf
- **Länge:** 6,2 km | **Dauer:** 1:30 h
- **Höhenmeter:** 10 hm
- **Anreise:** Mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 und dem alex Linie RE 2 jede Stunde aus Richtung Regensburg anreisen oder aus Richtung Hof bis zum Bahnhof Schwandorf.



ZUR TOUR



3. Eixlbergweg

Epische Tour mit Naabtalblicken

Die Wanderung startet am Bahnhof in Nabburg. Von hier aus geht es zunächst durch die historische Altstadt. Die Beschilderung führt anschließend nach Süden stadtauswärts. Später biegt der Weg nach rechts zur Josefi-Kapelle ab. Über Karberg geht es durch Wald und Flur zum neu errichteten Steg über dem Schwefelbach nach Untersteinbach. Hier folgt man dem Weg nach rechts hinauf zum Eixlberg, auf dem imposant die Kirche „St. Barbara“ thront. Der Abstieg verläuft in Richtung Saltendorf. Durch die Autobahnunterführung hindurch führt die Route durch den Wald nach Damelsdorf. Vor der Ortschaft biegt der Weg nach rechts ab. Über die Autobahn geht es vorbei am Fischberg nach Unterköblitz, wo sich der Bahnhof Wernberg befindet.

Wer nicht so weit laufen möchte, kann auch schon vom Bahnhof Pfreimd aus die Heimreise antreten.

- **Start:** Nabburg | **Ziel:** Wernberg-Köblitz
- **Länge:** 14,2 km | **Dauer:** 4:30 h
- **Höhenmeter:** 407 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 stündlich nach Nabburg. Oder aus Richtung Hof mit der alex Linie RE 2 nach Weiden, anschließend mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 bis zum Bahnhof Nabburg.



ZUR TOUR



4. Runde von Weiden

Halbmarathon auf goldenen Wegen

Der Ausgangspunkt dieser Wanderung ist die Stadt Weiden in der Oberpfalz – der ideale Ort um eine Goldsteig-Tour zu beginnen. Die Stadt Weiden besticht durch ihre kulturelle Vielfalt und lädt zum Verweilen vor oder nach der Wanderung ein. Die Wandertour startet im Max-Reger-Stadtpark in Richtung Stadtbad.

Von dort aus führt der Goldsteig-Zuweg 6a über Almesbach und Edeldorf bis nach Wilchenreuth, wo auf die Goldsteig-Haupttrasse in Richtung Süden gewechselt wird. Über Theisseil und vorbei an Letzau geht es bis nach Mughof.

Am Dreifaltigkeitsberg trifft der Goldsteig unterhalb der kleinen Kapelle auf den Zuweg 6b, welcher wieder zurück nach Weiden führt.

- **Start:** Weiden
- **Länge:** 22 km | **Dauer:** 6:30 h
- **Höhenmeter:** 497 hm
- **Anreise:** Mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 und dem alex Linie RE 2 jede Stunde aus Richtung Regensburg anreisen oder aus Richtung Hof bis zum Bahnhof Weiden.



ZUR TOUR



oberpfalzbahn

5. Rundwanderweg Harlesberg

Genüsslich an der Waldnaab entlang

Die Tour startet am Bahnhof in Altenstadt an der Waldnaab. Von hier aus geht es zunächst zum eigentlichen Ausgangspunkt des Wanderweges: dem Stadtplatz in Neustadt an der Waldnaab. Dort gibt es bereits einiges zu entdecken, beispielsweise die Lobkowitz-Schlösser am Ende des Stadtplatzes oder der versteckte romantische Barockgarten. Bergab vorbei am Stadtmuseum und der Stadtpfarrkirche führt die Tour über die Floßbachbrücke in Richtung Theisseiler Straße. Begleitet von der Waldnaab geht es hinauf bis nach Hammerharlesberg. Hier biegt der Weg nach links ab und folgt der Wandermarkierung (blauer Punkt auf weißem Grund). Ein paar Schritte weiter erreicht man das Ausflugslokal Scheiderhof in Harlesberg. Über Roschau geht es dann zum Roten Kreuz, den Satzberg-Wald hinab zum Natur-Eisstadion und am Bockl (Radweg) entlang wieder zurück in die Stadt.

- **Start:** Altenstadt an der Waldnaab
- **Länge:** 11,9 km | **Dauer:** 3:00 h
- **Höhenmeter:** 180 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 stündlich nach Altenstadt a.d.W. Oder aus Richtung Hof mit der alex Linie RE 2 nach Weiden, anschließend mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 bis zum Bahnhof Altenstadt a. d. Waldnaab.



ZUR TOUR

BAHN+WANDERN

Entdecken Sie mit uns die schönsten Wanderwege im Oberpfälzer Wald!

oberpfalzbahn.de



Wandern 2.0 mit dem Natur-Navi

www.oberpfalzerwald.de/natur-navi

Das „Natur-Navi“ für den Oberpfälzer Wald verknüpft Outdoor-Vergnügen und digitale Welt zu einem außergewöhnlichen Naturerlebnis. Dabei ist es viel mehr als nur eine digitale regionale Wanderkarte: Es bündelt die ganze Fülle der Wander- und Freizeitmöglichkeiten entlang des Goldsteigs und seiner Zuwege sowie Alternativen im Oberpfälzer Wald.

Das Info-Angebot reicht von konkreten **Routenvorschlägen** über **Wissenswertes** zu Tier- und Pflanzenarten oder Gesteinsformationen bis hin zu kulturellen **Attraktionen** und **Einkehrmöglichkeiten**.

Aus diesem riesigen Fundus lässt sich ganz einfach am Tablet oder PC eine **individuelle Wanderroute mit persönlichen Highlights** zusammenstellen. Diese kann dann auf dem digitalen Merkmaltzettel oder als PDF gespeichert, per Mail verschickt oder per QR-Code aufs Smartphone geladen werden.

Und schon geht's los – mit dem perfekten Wanderbegleiter im Hosentaschenformat.



6. Ins Waldnaabtal zur Blockhütte

Malerische Wanderung in urigem Flusstal

Start der Rundtour ist der Stadtbrunnen in Windischeschenbach. Von dort aus geht es die Rundscheifstraße entlang bergabwärts bis zur Eisenbahnunterführung, wo nach links die Waldnaab überquert wird.

Bis zur Blockhütte folgt der Weg nun stetig dem Burgenweg. Unterwegs beeindruckt die für das Waldnaabtal typischen mit Moos bedeckten Felsformationen sowie die einzigartige Flora und Fauna. Zurück geht es über den sogenannten kurzen Weg ins Waldnaabtal.

Am Gasthaus angekommen wandert man nach Westen etwa 1 km bergauf zum Parkplatz. Hier biegt der Weg nach links in den mit der Nr. 1 markierten Waldweg ein, über den man wieder den Ausgangspunkt erreicht. In der Zoiglhochburg Windischeschenbach bzw. Neuhaus kann man die eindrucksvolle Wanderung dann mit einem frischen Zoiglbier ausklingen lassen.

- **Start:** Windischeschenbach
- **Länge:** 15 km | **Dauer:** 4:50 h
- **Höhenmeter:** 320 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 stündlich nach Windischeschenbach. Aus Richtung Hof mit der alex Linie RE 2 bis nach Weiden, dann weiter mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 nach Windischeschenbach.



ZUR TOUR



7. Reuther Kulturrunde

Eine leichte Wanderung für alle Sinne

Der Rundweg, auf dem es allerlei kulturelle Perlen zu entdecken gibt, beginnt am Bahnhof in Reuth. Die Markierung mit dem gezeichneten Schloss führt durch den Ortskern vorbei am historischen Schloss mit eigener Brauerei. Weiter geht es in Richtung Drahthammer und dem Reiterhof Erlhammer.

Für eine urige Oberpfälzer Einkehr bietet sich die Zoiglstube Rechersimer in Röthenbach an (Ausschanktermine beachten). Aber auch ein kulinarischer Abstecher nach Thumsenreuth (ca. 350 m einfach; Main-Mies-Weg folgen) zu „Fire & Kitchen“ lohnt sich. Der Weg führt weiter in Richtung Escheldorf, vorbei am 5 ha großen Rechenweiher (Angelgewässer). Es folgt ein kurzer, aber wunderschöner Abschnitt durch den Wald, bevor der Weg beim Forsthaus nach links abbiegt. Über Premenreuth geht es zurück nach Reuth.

- **Start:** Reuth bei Erbendorf
- **Länge:** 10 km | **Dauer:** 2:50 h
- **Höhenmeter:** 158 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 stündlich nach Reuth bei Erbendorf. Aus Richtung Hof mit der alex Linie RE 2 bis zum Bahnhof Weiden und dann mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 bis zum Bahnhof Reuth b. E.



ZUR TOUR



8. Von Wiesau nach Falkenberg

Dem Zoigl auf der Spur

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Bahnhof Wiesau. Hier startet der Weg mit dem blau-weißen Markierungszeichen des Goldsteigs und führt durch den Markt. Kurz nach dem Ort warten die Wiesauer Waldseen, der Badeseesee Kipp und die Kornthaler Teichlandschaft. Dann wechselt der Weg von der blau-weißen Markierung auf das gelbe „S“ des Goldsteigs. Nach dem Perlsee gelangt man über einen kleinen Dschungelpfad vorbei an Weihern zum Örtchen Seidlersreuth. Ziel ist Falkenberg mit der imposanten Burg und dem Kommunbrauhaus, in dem der Oberpfälzer Zoigl gebraut wird. Eine Einkehr in eine der Zoiglstuben (Zoiglkalender) oder eines der Wirtschaftshäuser lohnt sich. Mit dem BAXI Anrufbus (Linie 8322), dem Linienbus (Linie 2706) oder dem Naabtal-Express geht es zurück zum Bahnhof Wiesau (alle Fahrpläne unter www.fahrmit-tirschenreuth.de).

- **Start:** Wiesau
- **Länge:** 11 km | **Dauer:** 3:00 h
- **Höhenmeter:** 89 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 stündlich nach Wiesau. Aus Richtung Hof mit der alex Linie RE 2 bis zum Bahnhof Weiden und dann mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 bis zum Bahnhof Wiesau.



ZUR TOUR



9. Zum Marktredwitzer Haus

Waldige Tour mit spektakulärer Aussicht

Die Tour startet am Bahnhof und führt mit dem blauen „S“ des Goldsteigs bis zum Auenpark. Es beginnt die erste Etappe von Deutschlands längstem Fernwanderweg (gelbes „S“). Wiesen- und Waldwege führen nach Rosenhammer, Neumühle, Walbenreuth und Kaltenlohe. Auf wunderschönen Waldwegen geht es stetig aufwärts zum 761 Meter hoch gelegenen Marktredwitzer Haus. Das gemütliche Wirtshaus und die atemberaubende Aussicht belohnen für die Anstrengungen.

Für den Rückweg führt das weiß-gelbe „S“ bis nach Walbenreuth. Dort erfolgt ein Wechsel auf die blau-weiße Markierung bis nach Rosenhammer, der letzte Abschnitt bis nach Marktredwitz ist mit dem gelben „S“ markiert. Tipp: Wer die Tour nach 13 km am Marktredwitzer Haus beenden will, kann mit dem BAXI Anrufbus (Linie 8306) zurückfahren (www.fahrmit-tirschenreuth.de/baxi).

- **Start:** Marktredwitz
- **Länge:** 23 km | **Dauer:** 6:00 h
- **Höhenmeter:** 393 hm
- **Anreise:** Aus Richtung Regensburg und Schwandorf erreichen Sie mit der oberpfalzbahn Linie RB 23 oder RE 2 des alex stündlich den Bahnhof in Marktredwitz.



ZUR TOUR

Nachhaltig in die Natur

Stau, Spritpreise, Parkplatzsuche und Umweltverschmutzung: es gibt viele gute Gründe, das Auto stehen zu lassen. Reisen Sie nachhaltig mit dem Zug zu Ihrem Wander-Ausgangspunkt und machen Sie Ihren Ausflug zu einem rundum gelungenen Naturerlebnis!

Wir bieten Ihnen mit dem alex und der oberpfalzbahn die klimafreundliche Alternative und bringen Sie bequem von A nach B. So starten Sie ganz entspannt in Ihren Wandertag!

Ticketkauf: Unsere Tickets können online, am Automaten oder in unseren Zügen erworben werden (im alex-treff oder direkt am Platz in der oberpfalzbahn).

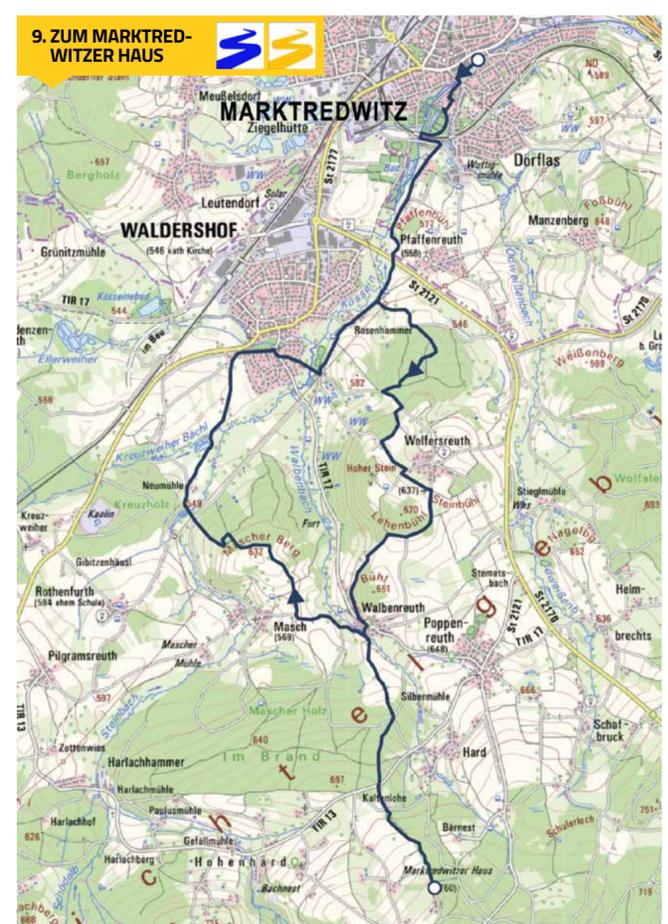
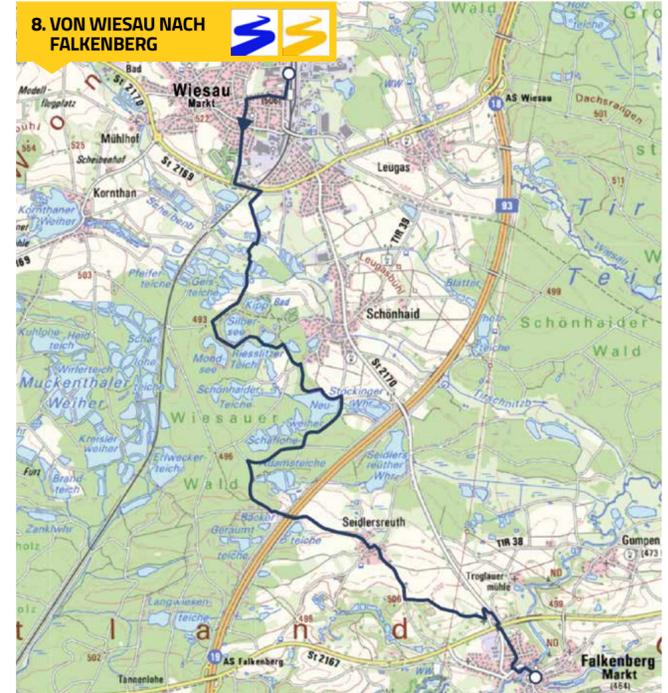
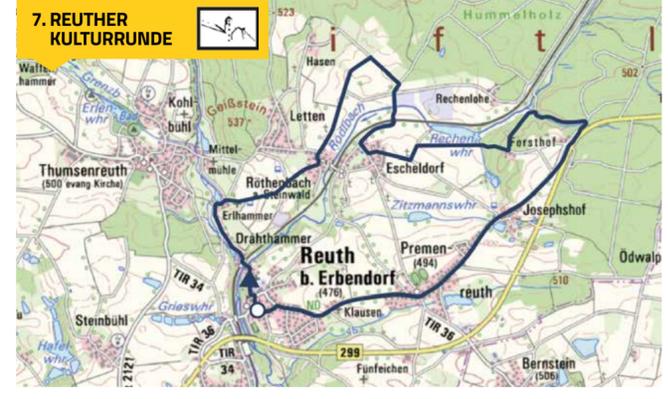
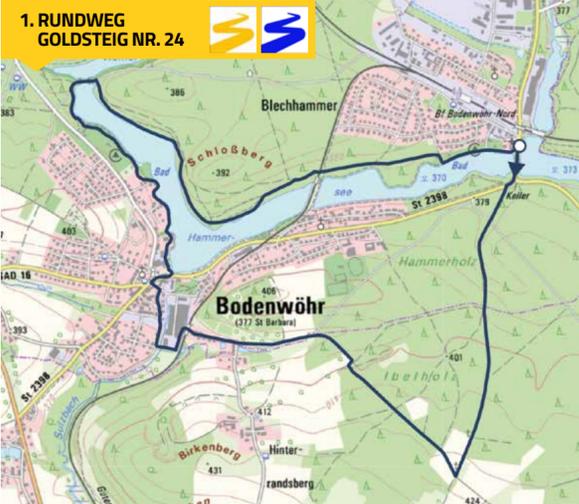
Flexible An- und Rückfahrt: Das Bayern-Ticket gilt ab 9.00 Uhr bis 3.00 Uhr morgens des Folgetages. Unsere gut getakteten Zugverbindungen bringen Sie schnell und flexibel ans Ziel.

Gruppen-Vorteil: Das Bayern-Ticket gilt für bis zu 5 Personen. Bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren fahren kostenlos mit.

Weitere Ticket-Tipps finden Sie unter oberpfalzbahn.de/bahnwandern

BAYERN-TICKET
ab 27 €
+ 9 € je weiterer Mitfahrer





ENTSPANNT DURCH DIE OBERPFALZ



Auf oberpfalzbahn.de/bahnwandern finden Sie alle Infos, die Sie zur Planung Ihrer Reise benötigen. Von der Wahl des richtigen Tickets bis hin zur Fahrplan-Auskunft in Echtzeit.

BAYERN-TICKET
ab **27€**
+ 9 € je weiterer Mitfahrer

In Kooperation mit

Oberpfälzer Wald Bayern

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung – www.geodaten.bayern.de (Daten verändert), Lizenz: CC BY 4.0
Bilder: AdobeStock, Korbinian Eckert, Matthias Schwarz, Oberpfälzer Wald – Thomas Kujat, Matthias Kunz, Steinwald-Allianz, Flo Hagena

	Goldsteig		Burgenweg
	Goldsteig-Zuweg		Reuther Kulturrunde
	Sieben-Brücken-Weg (Nr. 1)		Start-/Endpunkt
	Eixlbergweg		Richtung
	Rundwanderweg Harlesberg		Tour
			Weg vom Bahnhof zur Tour
			Alternativroute/Abkürzung